

Futtermittelabgabe durch die Gemeinde Wien.
Die kommunale Futtermittelabgabe in den Magazinen der

Firmen Brüder Gibian und Siegmund Kaufmann auf den Lagerplätzen der Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft am Praterkai wurde ab 24. d. folgendermaßen geregelt: Die Abgabe findet stets nur vormittags statt und zwar: 1. Das Pferdekraftfutter für die Konsumenten (Wiener Pferdebesitzer und Pferdehalter) wird nur Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag ausgefolgt. 2. Dienstag und Freitag wird Kraftfutter nur an die bezugsberechtigten Wiederverkäufer abgegeben. 3. Kleie für Rinder, Schweine, Ziegen usw. kann nur Dienstag und Freitag gegen Anweisung bezogen werden. Diese Anweisungen sind wie bisher nur in der Magistratsdirektion (Lebensmitteleinkaufsstelle) während der Amtsstunden gegen Vorbringung einer Marktamtsbesätigung jenes Bezirkes, in welchem die mit Kleie zu versorgenden Tiere gehalten werden, über die Zahl und Gattung dieser Tiere erhältlich. Am 10., 20. und 30. eines jeden Monats, oder falls diese Tage an einen Sonn- oder Feiertag fallen, am nächstfolgenden Tage ist die Abgabe überhaupt eingestellt. Infolge neuerlicher Veränderung in der Zusammensetzung des Kraftfutters wurde der Abgabepreis von Montag an bei Bezug in den Magazinen der genannten Firmen am Praterkai mit Kronen 48.— für 100 Kilogramm, ausschließlich Sack und bei Bezug bei den in den Wiener Bezirken eingerichteten Hafer-, Heu- und Strohhändlern mit höchstens Kronen 49.— für 100 Kilogramm ausschließlich Sack festgesetzt.